Aufgaben zur Vorlesung: "Physik für Mediziner" WS 2007/08, Woche 3:

Thema: Mechanik 2 (Energie- und Impulserhaltung)

#### M8)

Ein Fadenpendel habe die Länge l = 12,0m.

- a) Mit welcher Frequenz schwingt das Fadenpendel? Wie groß ist die Schwingungsdauer? Wie groß ist die Änderung der Schwingungsdauer bei Verlängerung bzw. Verkürzung der Pendellänge um 0,1m?
- b) Wie schnell ist das Pendel beim Nulldurchgang, wenn das es um 4° ausgelenkt wurde?
- c) Beim Durchgang durch die Gleichgewichtslage stößt die Pendelmasse  $m_1 = 30g$  elastisch auf einen ruhenden Körper der Masse  $m_2 = 20g$ . Berechnen Sie die Stoßgeschwindigkeit  $u_2$ , die dieser Körper durch den Stoß erhält! (Sose07-2)

### M9)

An der Feder eines Federpendels hänge eine Masse von 0,3kg. a) Welche Schwingungsfrequenz und Schwingungsdauer hat das Federpendel bei einer Federkonstante von 10kgs<sup>-2</sup>? b) Wie weit wird das Pendel ausgelenkt, wenn die Masse beim Nulldurchgang eine Geschwindigkeit von 60cms<sup>-1</sup> hat?

# M10)

Wie groß ist jeweils der Energieaufwand, wenn wir einerseits mit einem Auto und andererseits zu Fuß auf ebener Strasse 20 km zurücklegen? Der Benzinverbrauch des Autos auf 100 km sei 10l; der Energieinhalt von Benzin beträgt 32560 kJ pro Liter. Der Fußgänger leistet beim gehen mit 5 km/h ca. 70 W.

#### M11)

Eine Kugel mit Radius r = 10mm bewegt sich mit der Geschwindigkeit  $v_0 = 10$ cm/s so auf eine gleichartige, ruhende Kugel zu, dass ein schiefer, vollkommen elastischer Stoß stattfindet. Die Gerade, auf der sich die erste Kugel der zweiten nähert, führt im Abstand d = 12mm an deren Zentrum vorbei.

- a) Unter welchem Winkel  $\alpha_2$  wird die zweite Kugel gestoßen?
- b) Stellen Sie die Aussage des Impulserhaltungssatzes in vektorieller Form zeichnerisch da!
- c) Wie groß ist der Winkel  $\alpha_1$ , unter dem sich die erste Kugel nach dem Stoß weiterbewegt?
- d) Wie groß sind die Geschwindigkeiten v<sub>1</sub> und v<sub>2</sub> der Kugeln nach dem Stoß?

#### M12)

Die Masse einer Rakete verringert sich durch Abbrennen des Treibsatzes nach dem Gesetz  $m=m_0 \ e^{(-t/T)}$ . Das Gas strömt mit der Geschwindigkeit  $u=3000 \ m/s$  aus. Nach der Abbrennzeit T hat die Rakete ihre Leermasse angenommen. Wie groß darf die Abbrennzeit T höchstens sein, damit die Rakete überhaupt vom Boden abhebt? Wie groß muss T mindestens sein, damit die Beschleunigung der Rakete den Wert  $a_z=5g$  nicht übersteigt?

## M13)

Für einen geostationären Satelliten gilt *Gravitationsbeschleunigung* = *Zentrifugalbeschleunigung*. Zusätzlich muss sich der Satellit noch über dem Äquator befinden.

Welche Höhe über der Erdoberfläche hat der Satellit? (Fallbeschleunigung g=9,81m/s<sup>2</sup> am Erdradius  $r_E \approx 6400 \text{km}$ )